

"So etwas ist nur in Schonach möglich"

Schwarzwälder-Bote, 25.02.2012 02:22 Uhr



Ideengeber Michael Nock freut sich auf den Start des ersten "Weltkongresses der Schneemänner" in der Langmatte. Foto: Börsig-Kienzler Foto: Schwarzwälder-Bote

Pyramide mit Wendt & Kühn

www.engel-liebhabershop.de

Dekobespiele Pyramiden mit Figuren von Wendt&Kühn - versandkostenfrei



Von Christel Börsig-Kienzler **Schonach**. "So etwas ist nur in Schonach möglich", sagt Michael Nock alias "Woody Woodnock" und lacht. Beim Blick auf die bereits gebauten über 100 frostigen Gesellen für den ersten "Weltkongress der Schneemänner" im Schonacher Kurpark wird dem Ideengeber ganz warm ums Herz. "Leider sind die derzeitigen Außentemperaturen auch viel zu warm für die überdimensionalen Vertreter der UNO-Nationen. Sie schmelzen uns fast unter den Händen weg", sagt Nock und versucht wie die weiteren, kleinen und großen Helfer am Freitagnachmittag die bereits gebauten eisigen Botschafter zu retten.

Wärme setzt frostigen Gesellen ganz schön zu

Immer wieder werden sie von Erwachsenen und Kindern mit der weißen Pracht ausgebessert, während andere Helfer mit dem Aufbau neuer Schneemännern beschäftigt sind. Dabei haben alle sichtlichen Spaß, genauso wie die Kindergartenkinder und Schüler, die am Vormittag des zweiten Aufbautags zu Schaufeln und Eimern griffen und eifrig für das Freiluftspektakel auch vor einer Fernsehkamera werkten.

Heute ist nochmals Großeinsatz ab 8 Uhr angesagt. Zum Endspurt lädt Bürgermeister Jörg Frey alle Bürger ein, wie er selbst gestern mit seiner Frau Sigrid, "ihren ganz besonderen Schneemann zu gestalten", damit am morgigen

Sonntag der Startschuss für das einmalige Event in der Langmatte fallen kann. Die Eröffnung ab 15 Uhr wird vom heimischen Alphorntrio "Berg und Tal" musikalisch und von weiteren Akteuren wie denen vom Turnverein umrahmt.

"So spontan wie wir den Kongress geplant haben, so spontane und begleitende Aktionen wird es geben", verrät Nock und ergänzt "dafür sind die Schonacher ja bekannt".

Endspurt am Samstag Eröffnung am Sonntag

Die Bevölkerung aus nah und fern ist zur Eröffnung eingeladen. Der Eintritt ist frei. Für Bewirtung ist ebenfalls gesorgt. Es wird auch eine Schneebar und abendliche Illumination geben.

Das geplante Iglu konnte allerdings nicht gebaut werden, "da der Schneeberg zu vereist ist und sich nicht problemlos aushöhlen lässt", wie Nock unserer Zeitung erzählt.

Info-Tafeln an den angestrebten 194 Schneemännern und die dazugehörigen Flaggen werden dafür sorgen, dass jeder seine Erdkunde-Kenntnisse testen kann. Ein Gewinnspiel bezieht sich ebenfalls hierauf. Das Event soll eine Woche später am 4. März um 17 Uhr mit der Bekanntgabe der Gewinner enden.

Die Organisatoren freuen sich auf schmunzelnde Menschen und bieten diesen ein einmaliges Fotomotiv, das es "in dieser Form im Schwarzwald noch nicht gegeben hat". Bereits gestern lockte das besondere Projekt einige Rentner und Schaulustige aus der Region in den Kurpark.